

Mondfinsternis vor allem in den Alpen und im Süden zu beobachten!

In der Nacht auf morgen Montag stellt sich bei uns eine totale Mondfinsternis ein, die vor allem in den Alpen und im Süden beobachtet werden kann.

Wie MeteoNews mitteilt, stellt sich in der Nacht auf morgen Montag in der Schweiz eine Mondfinsternis ein, dies zwischen etwa halb 5 Uhr und kurz vor 8 Uhr mit Maximum um etwa 6 Uhr 12. Infolge vieler Wolken dürfte diese im Flachland jedoch kaum zu beobachten sein. Besser sieht in den Alpen und vor allem im Süden aus, hier herrscht teilweise freie Sicht auf den Nachthimmel. Um die Mondfinsternis in voller Pracht zu geniessen, sollte man ohnehin künstliche Lichtquellen meiden. Auf den Bergen oder exponierten Hügeln findet man daher die besten Beobachtungschancen vor, entsprechend schlechter sind sie in den stark beleuchteten Innenstädten. Ob Stadt oder Land, der Blick sollte sich in jedem Fall stets gegen Westen richten. Dort wird sich der Mond nämlich in eine rötliche Farbe tauchen.<br

Eckdaten der Mondfinsternis für die Schweiz:

04:34 Uhr – Beginn der partiellen Phase

05:41 Uhr – Beginn der Totalität (Eintritt in den Kernschatten der Erde)

06:12 Uhr – Höhepunkt der Mondfinsternis

06:44 Uhr – Ende der Totalität (Austritt aus dem Kernschatten der Erde)

07:50 Uhr – Ende der partiellen Phase

Roger Perret, MeteoNews AG, Sonntag, 20. Januar 2019, 13 Uhr

Weitere Auskünfte erhalten Medienvertreter unter 043 288 40 50.

Fragen von Privatpersonen beantwortet MeteoNews gerne unter 0900 575 775 (CHF 2.80/Min. vom Schweizer Festnetz).

Daten: MeteoNews, MeteoNews Partner, MeteoSchweiz

MeteoNews AG | Siewerdstrasse 105 | CH-8050 Zürich | Fon +41 43 288 40 50 | Hotline 0900 575 775 (CHF 2.80/Min. vom Schweizer Festnetz) | info@meteonews.ch | <http://meteonews.ch> | <http://meteonews.com> | <https://wetter.tv>

Always have the weather with you.